



Dezernat, Dienststelle
VII/46

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Finanzausschuss	31.10.2022
Rechnungsprüfungsausschuss	08.11.2022
Betriebsausschuss Bühnen der Stadt Köln	29.11.2022

Bericht über die Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz - Stand: 30.09.2022

Mit dem Monatsbericht September 2022 gibt die Verwaltung den aktuellen Sachstand zur Sanierung der Bühnen am Offenbachplatz zur Kenntnis.

Der im Monatsbericht August 2022 kommunizierte Nachsteuerungsbedarf bei den Bauabläufen wurde von den Objektsteuerern mit den Firmen erörtert. Ergebnis ist die Konzentration auf die Fertigstellung der sicherheitsrelevanten Anlagen, damit die Inbetriebnahmen und die Sachverständigenabnahmen wie geplant im Juni 2023 beginnen können. Die nicht sicherheitsrelevanten Arbeiten der Haustechnik und der Ausbau können auch über den Juni 2023 hinaus durchgeführt werden. Auch wurden in Abstimmung mit allen Beteiligten jeweils mehrere Bauabschnitte zu einem Abschnitt zusammengefasst, um die Anzahl der Schnittstellen und damit den Koordinationsaufwand auf der Baustelle zu reduzieren. Diese Modifikationen werden nun in die internen Terminpläne eingepflegt. Die Schlüsselübergabe an die Bühnen ist weiterhin für den 22.3.2024 geplant.

Wie immer zum Quartalsende hat der Projektsteuerer die fünf relevantesten Projektrisiken veröffentlicht. Die für alle bekannten Risiken eingestellte Summe konnte abermals gesenkt werden, sie liegt mit 19,8 Mio. € nun um 1,7 Mio. € unter dem Stand vom zweiten Quartal 2022.

Auch im September ist eine signifikante Steigerung der prognostizierten Baukosten zu verzeichnen: Risikobereinigt stiegen die prognostizierten Herstellkosten um 5,4 Mio. € auf nun 635,6 Mio. €. Bei bestehenden Verpflichtungen von 578,3 Mio. € stehen von dem Budget von 642,7 Mio. € für zukünftige Verpflichtungen noch 64,4 Mio. € zur Verfügung.

Bei den prognostizierten Herstellkosten inklusive aller Risiken reduziert die Senkung der Risikokosten die Kostensteigerung auf 3,7 Mio. Euro, die Gesamtsumme beläuft sich hier im September auf 655,4 Mio. und liegt damit deutlich über dem zur Verfügung stehenden Budget. Verpflichtungen und Auszahlungen bewegten sich mit Steigerungen von 4,24 Mio. € bzw. 5,42 Mio. € in dem aus den Vormonaten bekannten Rahmen. Die Bühnen werden eine aktualisierte Kostenprognose der Herstellkosten zum Stichtag 31.12.2022 erstellen.

Die Mängelbeseitigung an der Klinkerfassade ist durch die beauftragte Firma nicht fristgerecht erfolgt. Da die Firma insolvent ist, werden gegenwärtig die Kündigung der Firma und eine entsprechende Neuausschreibung vorbereitet. Aktuell sind dadurch keine Auswirkungen auf den Gesamtterminplan des Sanierungsprojekts absehbar.

Der Übergang der Baulogistik auf die neu beauftragte Firma ist zum 30.09.2022 weitgehend reibungslos erfolgt.

gez. Streitberger